

Konzept zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen in Lünen

Die Stadt Lünen



- ▶ ...hat 88.419 Einwohner
- ▶ ...hat einen angespannten Wohnungsmarkt im preisgünstigen Bereich
- ▶ ...hat 1.862 Geflüchtete aufgenommen

Politische Vorgabe



- ▶ **2012 wurde die Verwaltung vom Rat beauftragt, ein neues Konzept zur Wohnversorgung der Flüchtlinge zu schaffen. Gründe:**
 - ▶ **das Wohnheim Alstedder Str. ist von schlechter baulicher Qualität**
 - ▶ **die Wohnblocks „Auf dem Ringe“ sind zu groß und führen zu sozialen Problemen in zwei Stadtteilen**
-

Ziele:

- ▶ **die Flüchtlingspolitik neu aufzustellen**
 - ▶ **und bessere Rahmenbedingungen für eine menschenwürdige Unterbringung zu schaffen.**
-

Eckpunkte des Konzeptes

- ▶ **Unabhängig von ihrem ausländerrechtlichen Status werden die in Lünen lebenden Flüchtlinge in Wohnungen untergebracht.**
 - ▶ **Es werden vier dezentrale Standorte mit Wohnungscharakter für die Unterbringung von Flüchtlingen erstellt.**
-

Betreuungskonzept

- ▶ **Orientierungsphase (6- 24 Monate)**
 - ▶ **Entscheidung und Umzug**
 - ▶ **Integration (6-12 Monate)**
 - ▶ **Ablösung (max. 12 Monate)**
-

Das Umzugsmanagement

Die Geflüchteten werden vor während und nach dem Umzug begleitet durch:

- ▶ **die soziale Betreuung**
 - ▶ **Ausländerbehörde**
 - ▶ **Abteilung Wohnen und Soziales**
 - ▶ **Perspektive Ehrenamt/Patenschaften**
-

Erfahrungen und Grenzen des Modells

- ▶ **183 Flüchtlinge wohnen in privaten und 121 Flüchtlinge in städtischen Wohnungen**
 - ▶ **Keine Kündigung, keine Räumung, kaum Beschwerden**
 - ▶ **Kooperation mit Wohnungsunternehmen**
 - ▶ **Umsetzung ist langwieriger, als gedacht**
-

Aktuelle Situation

- ▶ **Unterbringungskonzept reichte allein nicht aus, schaffte aber zeitliche „Puffer“**
 - ▶ **Neubau der dezentralen Flüchtlingsunterkünfte voran treiben**
-

Beispiel Querstraße



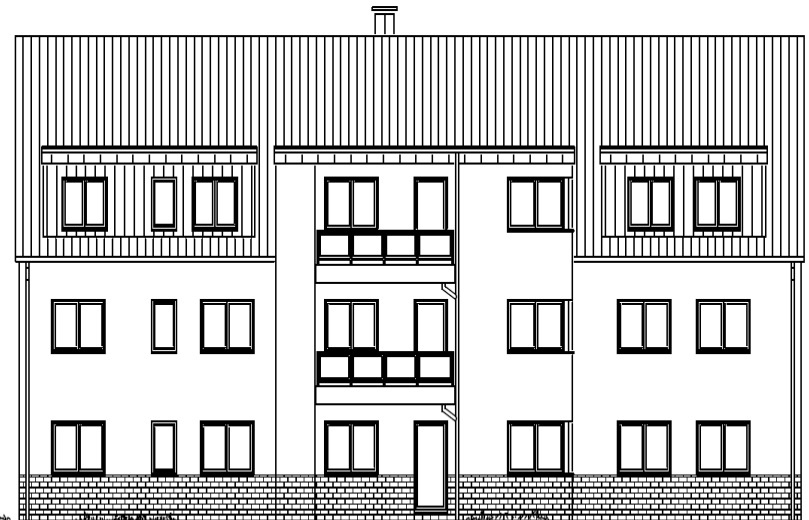
Ansichten Mehrfamilienhaus



Stadt Lünen

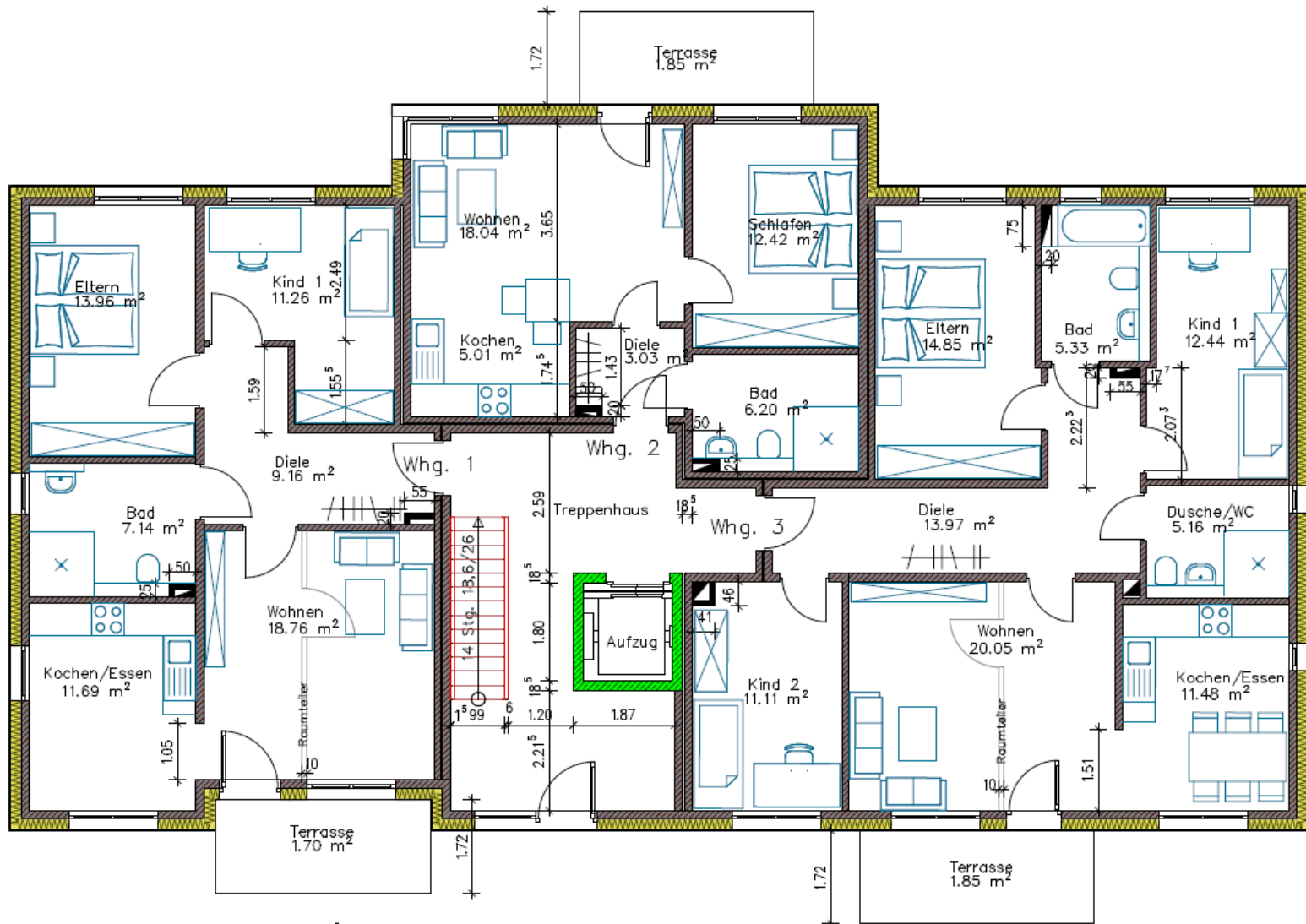


Westansicht

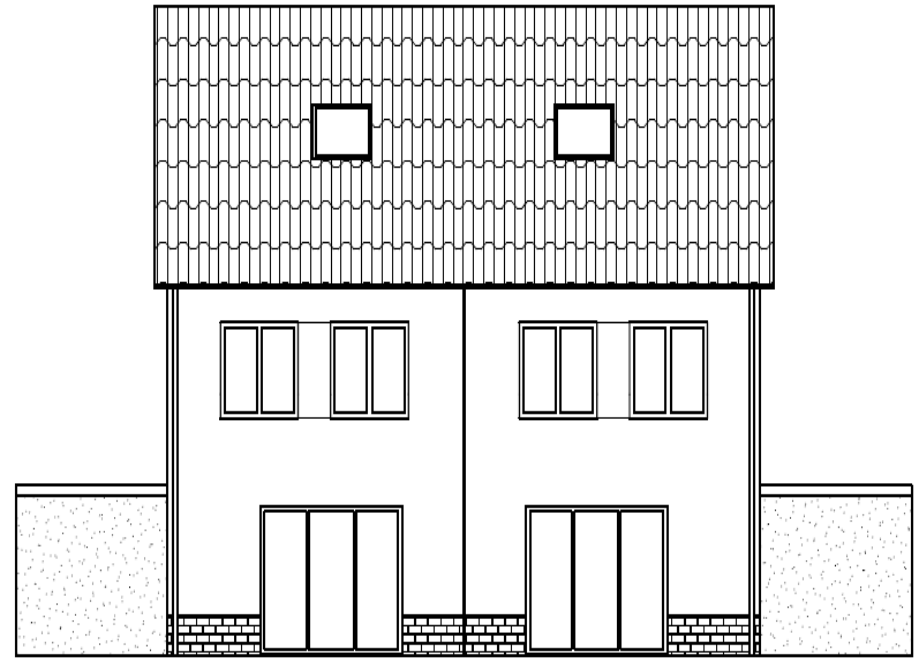
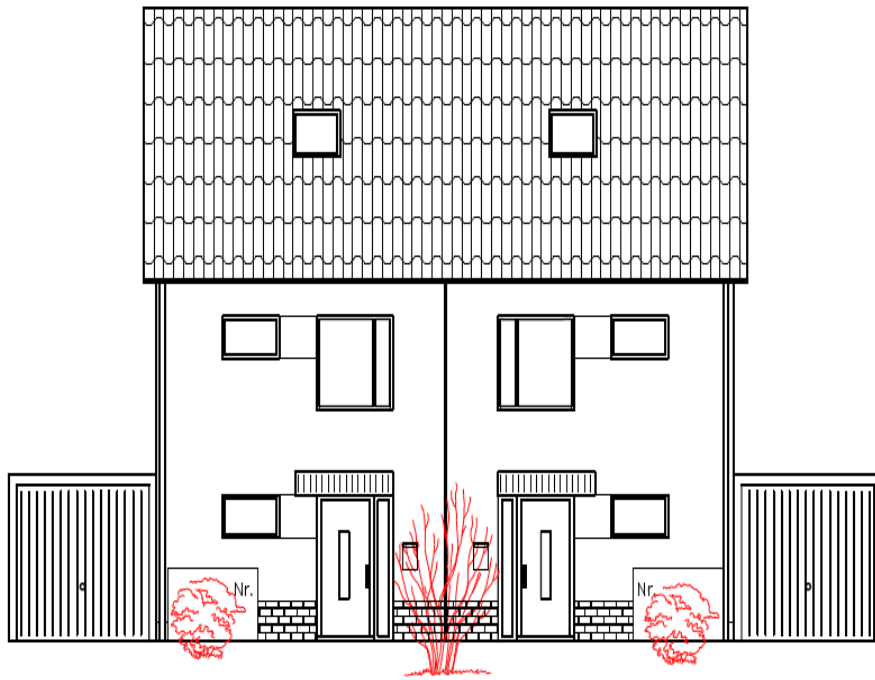


Ostansicht

Grundriss Erdgeschoss



Ansichten Doppelhaushälften



Unterkunft	aktuelle Auslastung
städtische Unterkünfte	597
davon rund 50 % Jobcenterkunden	<u>283</u>
Privatwohnung	183
Städt. Wohnungen	121
Summe:	783

Auf dem Wohnungsmarkt

- ▶ ... fehlen preiswerte kleine Wohnungen
 - ▶ ... fehlen große Wohnungen
 - ▶ der Aufenthaltsstatus „subsidiärer Schutz“ schreckt Vermieter ab
-